

Wünsche

- Blog auf Website → Achtung alte Beiträge sichern
- ALLES ist dort historisch und muss deswegen aufbewahrt werden → weil man zB. später mal darauf verweisen können möchte (Stichwort: „das hatten wir schonmal“)
- Jede Art von Smalltalk und Blabla gehört ins Telegram (obwohl es auch für sowas im Forum extra ein spezielles Board gibt), aber alles, was iiiirgendwie auch noch für den Rest der Welt und die Nachwelt interessant sein könnte, gehört ins Forum.
- neue Strukturen zu schaffen und sozusagen additiv hinzuzufügen
- Forum denen lassen die es brauchen: Forum nicht von vielen aktiv genutzt wird, aber ich kenn einige, die ausschliesslich darüber mit OSEG kommunizieren. Zb. Bastelmike, oder Jan
- Es sollte nach außen für Interessierte/Nichtvereinsmitglieder eine saubere gut strukturierte Webseite geben mit gut gestalteten und sauber formatierten Artikeln und Dokumentationen mit direktem Zugang zu Bauplänen und CAD-Dateien.
- Es soll jeder nutzen was ihm nützt.
- Forum: durchaus optisch und aufbereitend verbessern
- Wir sollten unbedingt mal Statistiken führen dann lässt sich auch besser beurteilen was sich lohnt und wo die Reise hingeht.
- Auf jeden Fall etwas wo der Login entspannt ist und die Verwaltung.
- Friedliche Ko-Existenz.
- jeder bei OSE sollte das Tool nutzen, dass er am besten für seine Projekte gebrauchen kann. Parallel aber neue Dinge zu testen, insbesondere auch um Neuzugänge abzuholen und Projekten zuzuführen sollte das nicht ausschließen.
- Die Portalseite ist zB. ausschliesslich auf Smartphone-Format optimiert. Eine aus meiner Sicht ergonomische auf Desktop optimierte Portal-Seite hingegen wäre ziemlich dichtgepackt mit Infos, wo man ohne jede Navigationsbewegung alles auf einen Blick erfassen könnte und durch einen einzigen Klick in den entsprechenden Unterbereich hüpfen könnte. Idealerweise würde der Server erkennen, mit welcher Art von Client er es zu tun hätte und dann entsprechend die eine oder die andere Variante einblenden.
- Nix gegen neue Strukturen, aber bitteschön nicht auf Kosten der alten und erst recht nicht letztere einfach wegschmeissen.

Bedenken

- Inhalte könnten verloren gehen → sicherstellen
- externe und Seiten übergreifende Verlinkungen könnten durch Domainänderung „tot“ gestellt werden → schon passiert in der Vergangenheit
- erstens der Zensor ja gar nicht weiss, was den jeweiligen Neuling gerade interessiert, zweitens weil jeder Neuling ein Individuum ist und einen anderen Geschmack hat
- Wer sollte entscheiden, was relevant ist oder was nicht ?
- Wichtige Themen sollten raus aus Telegram (festhalten?) da sonst verloren
- Leute gibt die von aussen kommen, sich vielleicht mal ein Bild machen wollen , aber dann nix finden
- Meldungen: ob man dies im Forum liest ist auch nicht sicher
- erprobte Sachen deswegen gleich über den Haufen zu werfen ist zu riskant
- einerseits sich unheimlich viel in Telegram abspielt und andererseits mitbekomme, wie Leute von aussen denken bei uns würde nichts passieren.
- Blog: Es gibt einige Leute, die sich ausschliesslich darüber informieren (weil kein Zugang zu Facebook, Telegram o.ä.) (wie viele?)
- Was ist mit alten Forumbeiträgen auf die man verweisen möchte, die aber sonst keinen weiteren Nutzen bringen – Extra Bereich (Archiv o.ä.)?
- Forum: nicht schnell genug auf allen Endgeräten nutzbar
- Forum auch nen kurzen Text posten. Aber Du kannst in nem Kurztext-Medium keine langen Texte posten.
- neue technische Strukturen evaluiert und vor allem auch eingerichtet werden müssen von denen erstmal keiner weiss, was die noch für Kinderkrankheiten mit sich bringen (im Gegensatz zu so "überholten" Strukturen wie Wiki)
- Statistiken: Selbst wenn sich dabei herausstellen sollte, dass 99% des Publikums nur noch per Smartphone mit OSEG interagieren (was ich aber stark bezweifle) wäre das im Rahmen der obigen Argumentation immer noch kein Grund, die alten Sachen rauszuschmeissen, weil wir die nämlich brauchen um vernünftig arbeiten zu können. Und es vermutlich genau das übrige 1% ist, welches sich hinterher tatsächlich an der Projektarbeit beteiligt.
- Frage wichtig: wer beteiligt sich ab wann und was braucht es dafür?
- gleichwertiger Ersatz sein wird und ungünstigstenfalls abermals unsere eigentliche Arbeit behindern oder gar lähmen wird.
- wer entscheidet dieses Löschen?

- Es gab schon so viele Ideen und Vorschläge die dann im Sande verlaufen sind u.a. weil die Ressourcen fehlten – wer soll neue Konzepte erarbeiten?
- da irgendwann Probleme auftauchen mit Links die ins Leere gehen, dann wird das ein Problem sein
- das Drama mit dem Wiki-URL, damals.
- Dauert halt sowas (Vereinsseite) hochzuziehen wenn noch nicht alles klar ist → erstmal Entwurf:
Sebastian: ich baue eine Testversion und dann schauen wir mal
- Andererseits zeigt die Historie, dass es nix bringt über neue Methoden zu debattieren wenn es keinen Content dafür gibt.
- Dann stellt sich für mich an dieser Stelle die Frage warum diese Personen alleine so viel machen und warum noch nicht mehr dabei sind?

Vorschläge

- Schlanke Webseite und den Blog sauber integrieren, auch die alten Inhalte. Das setzt dann aber ein CMS voraus.
- Selbst vereinsinterne Dinge, die nicht an die Öffentlichkeit gelangen sollen (was ich per se schon für etwas fragwürdig halte) können mit den technischen Mitteln des Forums durchaus realisiert werden, indem man den Zugang zu einzelnen Boards minutiös restringieren kann.
- Trello kann man ebenso Public schalten
- Nur Spam und leere Seiten löschen
- guter Gedanke, wie auch das mit dem Othing-User
- Evtl. Können wir ja Meetings auf all unseren Seiten ankündigen – dynamisch - Oder wann OSEG wo demnächst anzutreffen ist (kurz und knapp)
- Blog: häufiger dort Inhalte zu posten
- Blog: Schnittstelle zu Facebook
- vielleicht noch mit dem Newsletter synchronisieren.
- im Blog noch den kürzlich angedachten Eventkalender zu integrieren
- ansonsten würde aber auch einfach ein Link auf den Eventkalender im Wiki reichen
- Forum/Wiki – moderne Version mit wysiwyg Lösung (Achtung, Content)
- Es gibt auch immer die Möglichkeit etwas per Archiv laufen zu lassen (wie genau?)
- der Verein kann parallel auch eine neue Option auffahren

- Nutzungs-Statistik erfassen
- auch wenn wir unterschiedliche Plattformen nutzen brauchen wir nach außen hin eine klare Kommunikation. Das kann über die Website laufen, per Projektseite, per FAQ per Videoreihe ist mir alles recht nur eben so, dass wir zu jedem Projekt und für jeden Anwendungsfall genau den Workflow definieren und erklären können. (Da hat der jeweilige Projektleiter eben ein gewisses Hoheitsrecht)
- Wir können ja ein Sammelthread im Forum für mögliche "Löschungen" vorsehen
- 1. große Veränderungen werden erstmal abgesprochen
- 2. Erst Konzepte vorstellen, dann besprechen, dann handeln (ggf.)
- ein mögliches Konzept erarbeiten. U.a. um eben Jene abzuholen, die eher mit "moderneren" Mitteln vertraut sind → Konzept Flo, wo?
- Die "integrale" Lösung besteht eben stets bei einem Sowohl-als-Auch Prinzip, d.h. für ein Problem eben nicht die eine Lösung zu haben, sondern mehrere Lösungsansätze zusammenzubringen
- dass man ose-germany.de einfach nur eine simple Seite zum Verein, d.h. Mitgliedsantrag, Satzung, etc. macht und dort auf opensourceecology.de linkt. somit bliebe opensourceecology.de unangetastet
- müssen wir unbedingt nochmal beim Othing aufgreifen und auch thematisieren, wie wir mit der Integration von neu und alt umgehen sollten.
- Der entscheidende Schritt ist die Informationen/Fakten (und nicht die ganzen Meinungen) in ordentliche Ergebnisdokumente zu überführen.
- Unser Fokus sollte denke ich erstmal auf ein Keyprojekt liegen, welches wir fertigstellen können und dann ergibt sich von selbst auch die Methodik
- man könnte mit so einem Keyprojekt schon auch mal was neues versuchen (parallel versteht sich)
-

Anforderungen

- Forum gut da: Es gibt Boardbeschreibungen und Threadtitel, sowie eine Suchmaschine.
- Ein Forum dient in erster Linie der Diskussion und Lösungsfindung
- Trello als „Tracking-Tool“
- Suchen/Filtern
- einfacher Login
- Open Source /selfhosted
- Forum:
 - - Suchen/Filtern
 - - Ping mit @
 - - Antworten
 - - Gewichtung nach Bewertung
 - - Auf allen Endgeräten nutzbar
 - - Bilder/Anhänge
 - - einfache Bedienung
 - - schickes Design

[weitere herausarbeiten]

Links

[Weitergeleitet von Sebastian Gampe]

<https://trello.com/c/LhUUj3U3/25-opensourceecology-de-und-ose-germany-de-konflikt-mit-verlinkungen>

[Weitergeleitet von Sebastian Gampe]

<https://trello.com/c/Jexfm0kK/19-definition-was-bedeutet-infrastruktur-und-wann-ist-der-prozess-abgeschlossen>

[Weitergeleitet von Oliver Schlüter]

<https://trello.com/c/YHnfQsU4/21-ubersicht-aller-domains>